

Nacht der Bibliotheken – Ziel erreicht

Das Ziel ist erreicht: Über 130 Bibliotheken - das Spektrum reicht von der Gemeindebücherei bis zur Universitäts- und Landesbibliothek - haben ihre Bereitschaft bekundet am 28.10.2005 eine Nacht der Bibliotheken zu veranstalten. Nun beginnt die Kontaktaufnahme mit möglichen Sponsoren für die Werbematerialien, die Liste der Teilnehmer wird so bald wie möglich auf der Homepage des VBNW eingestellt.

Wer noch dabei sein möchte, kann sich noch bis zum 31.03.2005 (letzter Aufruf) bei der Projektgruppe melden:

ute.engelkenmeier@ub.uni-dortmund.de
schwering@deltacity.net
heidi.weller@fh-koeln.de
lamers@bistum-muenster.de
RascheM@stadt-muenster.de

Weitere Informationen unter www.vbnw.de

Monika Rasche, StB Münster

Gut besucht: Eröffnung der „Schätze“-Ausstellung im Landtag

Auf reges Interesse stieß die Ausstellung „Schätze aus den Bibliotheken Nordrhein-Westfalens“, die am Mittwoch, 23. Februar, im Düsseldorfer Landtag von Landtagspräsident Ulrich Schmidt eröffnet wurde. Neben Minister Dr. Michael Vesper waren als Vertreter der Hauptsponsoren Ilse Brusis (Kunststiftung NRW) und Franz-Josef Kniola (Nordrhein-Westfalen Stiftung) anwesend, darüber hinaus zahlreiche Landtagsabgeordnete und Vertreter der Bibliotheken. In seiner Eröffnungsrede erinnerte der Vorsitzende des vbnw, Professor Dr. Wolfgang Schmitz, an die territoriale Zersplitterung und späte Selbständigkeit des Landes, die eine zentrale bibliothekarische Lösung für die historischen Sammlungen verhinderten. Diese Vielfalt, so Schmitz, bedeute auch eine Chance.

Die Ausstellung kann bis zum 4. März besichtigt werden. Ein Katalog zur Ausstellung (Farbe, 180 Seiten, Leineneinband) ist erschienen (Preis 20 Euro).

Mehr Informationen: www.vbnw.de

Susanne Larisch

Kostenfrei: Buchdisplay für junge deutsche Literatur

Eins Live, Radiowelle des WDR, stellt in der Sendung „Klubbing“ Nachwuchsautoren und deren Bücher vor und berichtet regelmäßig im Programm darüber.

In der Sendung "Klubbing" wird aus verschiedenen Clubs in NRW berichtet, wobei u.a. ein Autor in einer einstündigen Lesung sein Buch live vor Publikum vorstellt. Jedes vorgestellte Buch wird in der Woche vor der Sendung täglich im Programm erwähnt.

Eins Live hat sich mit dieser Sendung zum Ziel gesetzt, junge deutschsprachige Literatur zu fördern und konnte schon namhafte Autoren wie Benjamin von Stuckrad-Barre oder Sven Regener zur Vorstellung ihrer Bücher begrüßen.

Um die Hörer auf die Sendung und die vorgestellte Literatur aufmerksam zu machen, stellt

Eins Live in Zusammenarbeit mit dem Börsenverein Buchhändlern und Bibliotheken Displays (s. angehängte Datei) zur Verfügung. Darin können die in der Sendung vorgestellten Bücher beworben werden. Das Display ist orange-pink-grau, trägt WDR- und EinsLive-Aufdruck und ist 26x33x5 (B/H/T) Zentimeter groß.

Bibliotheken, die an dem Display Interesse haben, mailen bitte innerhalb der nächsten zwei Wochen die gewünschte Stückzahl, Adressaten und Adresse an die folgende E-Mail-Adresse: SusanneLarisch@aol.com.

**„100 Bücher – 100 Jahre: Der Literatur-Marathon“ –
Sendung am 18. und 19.3.2005 auf WDR 5**

Nachdem Literaturliebhaber in NRW die Texte gewählt haben, möchten wir den Literaturmarathon nun auch dem Publikum vorstellen: Am 18. und 19. März wird vorgelesen. Unter dem Titel "100 Bücher - 100 Jahre" lesen Schauspieler, Kleinkünstler und Prominente dem Publikum und den Hörern 24 Stunden lang aus Texten vor, die das letzte Jahrhundert begleiteten, kommentierten oder sogar inspirierten.

Auch die Bibliotheken in NRW haben ihre Besucher mit großem Echo nach deren Meinung gefragt. Deshalb an dieser Stelle noch einmal vielen Dank für Ihr Engagement!

Mit der Post erhalten die Bibliotheken Mitte Februar Faltschichten, die Einzelheiten zu den Inhalten und Mitwirkenden des Literatur-Marathons entnommen werden können. Es würde uns freuen, wenn Sie die Lesung begleiten. Dies kann beispielsweise in Form von Thementischen oder einer Übertragung des Programms in Ihre Räumlichkeiten erfolgen.

Falls Sie noch mehr Faltschichten benötigen, faxen Sie uns Ihren Bedarf an:
0221 – 220-4007.

Tobias Nowak, WDR 5 Wellenleitung

In den E-Mail-Nachrichten werden bei Bedarf unredigierte Mitteilungen des Vorstandes des vbnw und der Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaften (möglichst im Umfang von 5-15 Zeilen, gegebenenfalls unter Hinweis auf Webseiten mit weiterführenden Informationen verbreitet. Eine redaktionelle Bearbeitung der Texte findet nicht statt. Hinweise auf Termine, Tagungen etc. von Dritten werden nur nach Entscheidung durch den Vorsitzenden oder den Geschäftsführer eingestellt.

Kontakt:

Prof. Dr. Wolfgang Schmitz (Vorsitzender des vbnw) schmitz@ub.uni-koeln.de

Prof. Dr. Siegfried Schmidt (Geschäftsführer) siegfried.schmidt@erzbistum-koeln.de